

„Liedertafel“

Männerchor feiert sein Heidefest

Verl (gl). Der Männerchor Verl feiert am Sonntag, 28. August, sein Heidefest. Die Sänger der „Liedertafel“ samt Familien und Freunden treffen sich um 10.30 Uhr mit Fahrrädern am Busbahnhof. Von dort geht es nach Kau-

nitz zum amtierenden Heidekönig Ulrich Bokel. Anschließend wird in der Kaunitzer Schützenhalle der neue Heidekönig ermittelt. Danach geht es mit dem Fahrrad zum Hof Heinz Meermeier am Frickenweg 25. Das Grillen be-

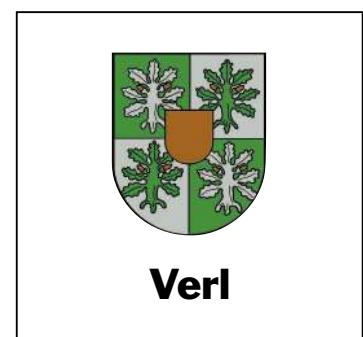
ginnt dort um 13.30 Uhr. Das Fest klingt nach der Proklamation des neuen Heidekönigs am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen aus. Der Männergesangsverein „Liedertafel“ lädt alle Förderer und Freunde des Chores ein.

Ostwestfalehalle

BMW-Fans treffen sich

Verl-Kaunitz (gl). Am Sonntag, 28. August, ab 8 Uhr treffen sich auf dem Gelände der Ostwestfalehalle Freunde der Automarke BMW zum zweiten „BMW-Day“. Von der Isetta bis zum M 1 werden alle Modelle erwartet. Im

Vorjahr trafen sich 150 Fahrer. Die außergewöhnlichsten Fahrzeuge sowie historische Mobile im Original-Zustand werden mit Pokalen ausgezeichnet. Erwachsene zahlen fünf Euro Eintritt, Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.



Verler Volkswandertag

Nach dem Marsch locken Pokale und Erbsensuppe

Verl (ebb). „Verl bewegt sich“ – das ist einmal mehr das Motto des Verler Volkswandertags. Die fünfte Auflage des von den Senioren-Wanderern vom TV Verl organisierten Ereignisses startet am Sonntag, 25. September, um 10 Uhr am Bornholter „Hühnerstall“. „Eingeladen sind Jung und Alt“, sagt Werner Kuhlmann. Der 79-Jährige organisiert den Wandertag zum letzten Mal federführend.

„Die Gesundheit setzt mir einfache Grenzen“, sagt der Leiter der Seniorenwanderer, der aber dennoch weiter den Wanderstock schwingen will. Der Verler Volkswandertag ist sein Kind, wenn man so will. Und dieses Kind ist längst erwachsen geworden. Will heißen: „Bei gutem Wetter sind es zwischen 300 und 400 Leute, die mitwandern“, so Kuhlmann.

Daher hoffen die Macher auch diesmal wieder auf gute Witterung und guten Besuch. Gemeinsam mit einigen Mitstreitern hat Kuhlmann gestern damit begonnen, die ersten der sieben Transparente für die Großveranstaltung aufzustellen. Zunächst an der Ölbach-Brücke bei Wester-Ebbinghaus. Unterstützung erfahren die Wandersleute diesmal von der Verler Werbegemein-

schaft, die als Schirmherrin fungiert. „Sie unterstützt uns dadurch, dass wir in den Geschäften unsere Plakate aufhängen dürfen“, sagt Kuhlmann. Zudem erhalte jeder Teilnehmer nach der Wanderung ein Geschenkpaket. Auch bei der fünften Auflage des Wandertags können die Teilnehmer unter drei verschiedenen Streckenlängen auswählen. Wer eher gemütlich an Öl- und Landerbach sowie durch den Verler Wald schlendert, dürfte mit der Vier- und der Sechs-Kilometer-Distanz liebäugeln. Wer's lieber sportlich mag, ist auf der Zehn-Kilometer-Strecke gut aufgehoben. Los geht es um 10 Uhr am Bornholter „Hühnerstall“. „Nachzügler können aber noch bis 11 Uhr auf die Strecke gehen“, sagt Werner Kuhlmann.

Die Startgebühr für den Verler Volkswandertag beträgt 2 Euro. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren gehen kostenlos auf die Strecke. Für die Verpflegung der Teilnehmer ist gesorgt. Diesen Part übernehmen die Mitglieder des Bürgervereins Bornholte-Bahnhof um Hans Wilhelm Hukemann. „Auf jeden Fall wird es wieder unsere leckere Erbsensuppe geben“, kündigte Hukemann gestern beim Aufstellen der Transparente an.



Alle packen mit an: Mit sieben solcher Transparente weisen die Senioren-Wanderer des TV Verl auf den fünften Volkswandertag hin, der am 25. September vom Bornholter „Hühnerstall“ aus startet. Ronert Wewer (v. l.), Jens Neederschulte vom Schirmherr Verler Werbegemeinschaft, Werner Kuhlmann, Klaus Kuhlmeier, Siegfried Schulz, der Vorsitzende des Bürgervereins Bornholte-Bahnhof, Hans Wilhelm Hukemann und Willi Stodieck hoffen auf gutes Wetter und eine gute Resonanz. Bilder: Ebbesmeyer

Wissenswert

Auch diesmal will der Organisator des Wandertags, Werner Kuhlmann, besondere Anreize zur Teilnahme schaffen: „Die drei

größten Wandergruppen und die drei größten Familienteams erhalten jeweils einen Pokal.“ Ein Pokal sei zudem für die Volks-

bank Kaunitz vorgesehen. „Die hat uns bislang mit rund 3000 Euro unterstützt“, hebt der Wanderfreund hervor.

Sonntag

Kolping senioren auf Radtour

Verl (gl). Die Verler Kolping-senioren starten am Sonntag, 28. August, um 10 Uhr am Pfarrzentrum zur Sonntags-fahrradtour. Die Fahrstrecke beträgt etwa 50 Kilometer. Das Essen für die Mittagspause ist mitzubringen. Weitere Informationen unter ☎ 8906 (Hollenhorst) und ☎ 2336 (Riedel).



Nach neun Jahren als Vorsitzender gibt Werner Kuhlmann (l.) die Leitung der Seniorenwandergruppe an Klaus Kuhlmeier ab.

Auf Kuhlmann folgt Kuhlmeier

Verl (ebb). Für Werner Kuhlmann ist der fünfte Wandertag aus Krankheitsgründen nun auch sein letzter als Cheforganisator. Der 79-Jährige stieß vor 14 Jahren zur Seniorenwandergruppe des TV Verl. „Zwei Tage war ich dabei, da hat man mich gefragt, ob ich die Leitung übernehmen könne“, erzählt Kuhlmann und erinnert zugleich an seine Vorgänger im Amt, Wilfried Berndt und Margarete Tönsfeuerborn.

Insgesamt war Werner Kuhlmann 14 Jahre an vorderster Front der Seniorenwandergruppe. „2012, wenn der TV sein 100-jähriges Bestehen feiert, kann sie ihren 25. Geburtstag begehen“, sagt der Verler nicht ohne Stolz.

Mit Klaus Kuhlmeier hat Kuhlmann nach eigenen Worten einen würdigen Nachfolger gefunden. Kuhlmeier (70) gehört der Wandergruppe seit fünf Jah-

ren an und hat in dieser Zeit rund 300 Kilometer zurückgelegt. Daneben betätigt Kuhlmeier sich auch in der TV-Gruppe „Die Rüstigen“ auf sportliche Weise. Die offizielle Amtsübergabe von Kuhlmann an Kuhlmeier soll bei der Jahresschlussfeier am 7. Dezember erfolgen. „Ich denke, er ist ein Mann, der mein Erbe gut übernehmen und eigene Schwerpunkte setzen wird“, ist Werner Kuhlmann zuversichtlich.

25-jähriges Bestehen

Ausstellung zeigt vielfältige Aktivitäten im Heimathaus

Verl (ebb). Nach zweijähriger Sanierung ist das Haus Sender Straße 8 am 1. September 1986 als Heimathaus eröffnet und dem Heimatverein zur Nutzung übergeben worden. Für die Leitung des Vereins nun der Anlass, auf den Tag genau und passend zum „Verler Leben“ mit besonderen Angeboten aufzuwarten.

Ein Vierteljahrhundert nach Einweihung des Heimathauses eröffnet der Heimatverein eine Ausstellung zum 25-jährigen Bestehen des einstigen Ackerbürgerhauses. Was sich innerhalb

von zweieinhalb Jahrzehnten an Aktivitäten entwickelt hat, haben die Heimatfreunde auf rund 30 Bild- und Texttafeln dokumentiert. Für die Ausstellung, die ab Freitag, 2. September, für die Öffentlichkeit zugänglich ist, zeichnen in erster Linie der langjährige Vorsitzende des Heimatvereins, Bernhard Klotz, sowie die amtierenden Vorstandsmitglieder Herbert Kleinhans, Matthias Holzmeier und Regina Bogdanow verantwortlich. Unterstützung haben sie von den Sprechern der Arbeitsgruppen erhalten. „Auf den Bildtafeln ist zum ei-

nen der Weg zum jetzigen Heimathaus zu sehen“, sagt Klotz und spielt damit auf die Standorte und Gebäude an, die seinerzeit für ein Heimathaus im Gespräch waren. Außerdem werden die Aufgaben- und Arbeitsbereiche des Heimatvereins in Wort und Bild präsentiert, die sich aus dem mit der früheren Gemeinde Verl geschlossenen Nutzungsvertrag ergeben haben. Dieser hatte seinerzeit „Heimatarbeit im weitesten Sinne“ festgelegt. „Aus dieser freien Gestaltungsmöglichkeit entwickelte sich im Lauf der Zeit eine Vielfalt der

Nutzung des Hauses“, heißt es. Rund 150 Veranstaltungen werden pro Jahr durchgeführt. Kunstausstellungen, Vorträge, Lesungen, naturkundliche und historische Ausstellungen, Konzerte, Fotoarchiv, heimatkundliche Bibliothek, das Archiv für Hof- und Familiengeschichte, Ortsführungen, Pâtkesfahrten und Exkursionen sowie Besuche von Kindergartengruppen und Schulklassen erfreuen sich ebenso steigender Beliebtheit wie die Cafeteria bei „Verler Leben“ und „Verler Tod“, wie Plattdeutsche Abende, Klönabende und Proben

des Plattdeutschen Singkreises, wie Kinder- und Tümpeltouren, Waldabenteuer und Museumsbesuche. „Mit der Ausstellung möchten wir den Wiederaufbau des Hauses ebenso würdigen wie die Arbeit der Helfer, die die einzelnen Arbeitsbereiche mit Leben füllen“, betont der Vorstand. Die Helfer sind auch beim „Verler Leben“ im Einsatz. Im Heimathaus gibt es Kaffee und Kuchen. Ein Bienen-züchter stellt die Imkerei vor. Zum Volksfest ist das Heimathaus am Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet.



Mit diesen und vielen weiteren Bild- und Texttafeln erinnert der Heimatverein Verl an 25 Jahre Heimathaus. Der langjährige Vorsitzende Bernhard Klotz (v. l.), seine Nachfolgerin Regina Bogdanow und Vorstandsmitglied Herbert Kleinhans wollen inhaltlich auch die zahlreichen Arbeitsbereiche darstellen, die etliche Helfer mit Leben erfüllen.



Historische Fotografie: Aus dem umfangreichen Bildarchiv, das der Heimatverein innerhalb der Mauern des Fachwerk-Heimathauses beherbergt, hat Vorstandsmitglied Matthias Holzmeier auch eine alte Aufnahme seines Elternhauses an der Verler Hauptstraße ausfindig gemacht. Bilder: Ebbesmeyer

Thaddäusstraße

Frau beobachtet Einbruch

Verl (gl). Einbrecher haben sich in einem Supermarkt und in einem Imbiss umgetrieben. In den frühen Morgenstunden des Donnerstags schlugen Kriminelle die Hintertür zu einem Gebäude an der Thaddäusstraße in Sürenheide ein. In dem Haus befinden sich ein Supermarkt und eine Bäckerei. Eine Zeugin verständigte die Polizei. Die Täter waren jedoch bis zum Eintreffen der Beamten über die Insterburger Straße geflüchtet.

In der Nacht zum Mittwoch hebelten Einbrecher den Vorratscontainer eines Imbisses auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarkts an der Osterwieher Straße auf. Sie stahlen mehrere Paletten Erfrischungsgetränke. Die Polizei sucht in beiden Fällen Zeugen und nimmt Hinweise unter ☎ 05241/8690 entgegen.

St. Hubertus

Schützengilde feiert in Varenzell

Verl (gl). Die St.-Hubertus-Schützengilde Verl lädt alle Mitglieder zur Teilnahme am Jubiläumsfest „60 Jahre Schützenbruderschaft St. Benediktus Varenzell“ an diesem Sonntag, 28. August, ein. Dazu wird die große Uniform getragen. Der Bus fährt um 13.10 Uhr ab „Mutter Anna“, um 13.15 Uhr ab Marktplatz, um 13.20 Uhr ab königliche Residenz und um 13.30 Uhr ab Gaststätte Venne. Treffpunkt in Varenzell ist um 14 Uhr auf dem Kirchplatz. Die Rückfahrt ist für 19.30 Uhr geplant.

Termine & Service

► Verl

Freitag, 26. August 2011

Apothekennotdienst: Apotheke am Holter Kirchplatz, Schloß Holte-Stukenbrock, Holter Kirchplatz 10, ☎ 05207/995959; und Iberg-Apotheke, Oerlinghausen-Helppup, Bahnhofstraße 1 a, ☎ 05202/5475.

Wochenmarkt: 12 bis 18.30 Uhr auf dem Marktplatz.

Freibad: 6 bis 20 Uhr geöffnet.

Wertstoffhof: 15 bis 19 Uhr Annahme von Strauchschnitt und Gartenabfällen, ehemaliges Klärwerk Bornholte, Marienstraße.

Sozialstation Treffpunkt Pflege: 9 bis 15 Uhr Sprechstunde, Gütersloher Straße 31, ☎ 838891.

Gütersloher Tafel: 10 bis 11 Uhr Lebensmittelausgabe im Gemeinderaum der Evangelischen Kirchengemeinde, Paul-Gerhardt-Straße.

Familienzentrum Sürenheide: 18.15 bis 19.15 Uhr Sprechstunde für Familien, Dorfgemeinschaftshaus, Posener Straße.

Second-Hand-Shop der Pfarrcaritas: 15 bis 18 Uhr geöffnet, Gütersloher Straße 44.

Hospizgruppe: ☎ 700315.

Chorproben: 18 Uhr „Renovantes“, 19.15 Uhr Gospelchor „S(w)inging Voices“, Pfarrheim St. Anna.

Caritas-Sozialstation, St.-Anna-Straße 15: 11 bis 13 Uhr Sprechstunde, ☎ 961555.

Droste-Haus: 9.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 17 Uhr geöffnet, ☎ 05246/2973.

Kinder- und Jugendnetzwerk im Pastoralverbund: St. Anna: 17 bis 21 Uhr geöffnet für Jugendliche ab 14 Jahren; St. Marien Kaunitz: 14.30 bis 17 Uhr Kindertreff (acht bis zwölf Jahre).

Jugendhaus „Oase“: 17 bis 20 Uhr Jugendtreff, 15 Uhr Kinderkino.